

Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 07 / 2006

07. Juli 2006

28. Jahrgang

Schöne Ferien und einen erholsamen Urlaub!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Schulferien sind für viele schon zum Greifen nahe. Dieses Jahr sind in **Bayern vom 31. Juli bis 12. September** (der 12. September wurde anlässlich des Besuches von Papst Benedikt XVI. in Bayern zusätzlich als Ferientag aufgenommen) die **Sommerferien**. Damit beginnt wieder für die Schülerinnen und Schüler, aber auch für viele Erwachsene, die schönste Jahreszeit! Denn die Ferien, der Urlaub – das ist der Kontrast, der Abstand zum Alltag. Deshalb freuen wir uns auch schon so darauf.



Und pünktlich zum Beginn der Sommerferien startet auch das **Großhabersdorfer Ferienprogramm** in eine neue Runde. Lassen Sie sich von dem umfangreichen Angebot animieren. Dreizehn Einzelveranstaltungen bieten die passende Portion Spannung, Spiel und Spaß. Bei allen, die sich hier Jahr für Jahr einbringen, möchte ich mich recht herzlich bedanken!

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern - allen Reisenden, Daheimgebliebenen, allen Schülerinnen und Schülern - erholsame Urlaubstage und schöne Ferien!

Ihr
Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Spielmobil „Ratzefatz“ in Fernabrünst

Das Spielmobil „Ratzefatz“ des Landkreises Fürth kommt am

20. Juli und 21. Juli 2006

nach Fernabrünst, Spielplatz an der Wendsdorfer Straße. Bei Schlechtwetter wird in die Mehrzweckscheune in der Wendsdorfer Straße ausgewichen. Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren werden sehr herzlich zu den Spiel- und Bastelaktionen eingeladen.

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **04. August 2006**.

Anzeigenschluss ist hierfür Freitag, der **21. Juli 2006**.

Großhabersdorfer Bäckereien ausgezeichnet!

Wir können stolz auf unsere Großhabersdorfer Bäckereien sein! Die **Bäckerei Miethsam** und die **Bäckerei Streicher** stellten sich auch dieses Jahr einer freiwilligen Qualitätskontrolle, bei der ihre Brote und Brötchen unter anderem auf Geschmack, Kruste, Aussehen, Frische und Haltbarkeit getestet werden. Das Ergebnis ist fantastisch. Insgesamt gingen 12 Goldmedaillen und 15 Auszeichnungen in Silber nach Großhabersdorf.



Die Goldmedaille „sehr gut“ erhielten:

- **Bäckerei Miethsam** für: Großes Bauernlaib, Schwabenkornbrot, Kastenweißbrot, Joghurt-Dinkel-Semmel, Quark-Sechskornbrot, Roggenmischbrot und Hubertusbrot.
- **Bäckerei Streicher** für: Panetto, Weißbierbrot, Ciabatta, Dinkelkornbrot und Bayern-3-Bärlauch-Brezen.



Die **Silbermedaille „gut“** wurde vom Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks vergeben für:

- **Bäckerei Streicher:** Stangenweißbrot, Dinkelsemmel und Mehrkornbrot
- **Bäckerei Miethsam:** Kleines Bauernlaib, Frankenlaib, Sovitalbrot, Mausembrot, Dinkel-laib, Kaisersemmel, Kornspitz, Mehrkornsemmel, Dinkelkrusties, Balanza Brot, Baguette und Bauernweißbrot.

Qualifizierte Mitarbeiter und die Verwendung von Rohstoffen aus der Region und die selbst hergestellten Natursauerteige garantieren seit Jahren beiden Bäckereien eine gleich bleibende und sehr gute Qualität ihrer Backwaren. Wir freuen uns mit **Roland Streicher** und **Georg Miethsam** über diese Bestätigung ihrer hervorragenden Arbeit und gratulieren zu den schönen Auszeichnungen!

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Einladung zum Erntedankfest in Swieciechowa

Das Erntedankfest wird in Polen traditionell bereits im August gefeiert. Unsere polnischen Freunde haben uns, wie auch die Freunde aus Aix-sur-Vienne, zum Erntedankfest eingeladen.

Es ist vorgesehen, dass ein Reisebus in der Zeit **vom 25. bis 28. August 2006** nach Swieciechowa fährt.

Neben einer Delegation des Gemeinderates sollen auch wieder Vereine und Bürger an der Fahrt teilnehmen. Für die Fahrt wird pro Person ein Unkostenbeitrag in Höhe von 20,00 EUR erhoben, der bei Nichtteilnahme an der Reise verfällt.

Für Anmeldungen und weitere Informationen steht Ihnen Herr Seischab, Tel.: 99839-18, E-Mail: seischab@grosshabersdorf.de, im Rathaus zur Verfügung.

Darüber hinaus will die französische Delegation sowohl bei der Hin- als auch bei der Rückfahrt in Großhabersdorf übernachten. Wenn Sie eine Möglichkeit zur Unterbringung eines Gastes haben, dürfen wir Sie bitten, ebenfalls mit Herrn Seischab Kontakt aufzunehmen.

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Weihnachtsmarkt in Aix-sur-Vienne

Es ist kein Versehen, dass dieser Artikel ins Mitteilungsblatt kam. Aber, nachdem der Weihnachtsmarkt in Aix-sur-Vienne am dritten Advent stattfindet und eine Reise in der Adventszeit gut vorbereitet werden muss, haben wir uns entschlossen, bereits im Sommer auf den Weihnachtsmarkt hinzuweisen.

Die Gemeinde will wieder am Weihnachtsmarkt in Aix-sur-Vienne teilnehmen.

Es ist vorgesehen, dass in einem Verkaufsstand Weihnachtsartikel und Bier zum Kauf angeboten werden. Die Fahrt zum Weihnachtsmarkt ist vom

15. Dezember bis 19. Dezember 2006

geplant. Die Großhabersdorfer Delegation soll ca. 4 - 5 Personen groß sein.

Interessierte, die mit zum Weihnachtsmarkt wollen, können sich bei der Gemeindeverwaltung, Herrn Seischab (Tel.: 99839-18; seischab@grosshabersdorf.de) anmelden.

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Abfuhrtermine

Papiertonne u. Gelbe Säcke
Dienstag, 18.07.2006

Restmüll
Freitag, ungerade KW

Biomüll
Freitag, jede KW

Gratulation zur Hochzeit - Namensänderung

Der Kämmerer der Gemeinde Großhabersdorf, Herr **Ingo Blödel**, hat am 10. Juni 2006 den Hafen der Ehe angesteuert und dabei den Namen „**HEROLD**“ seiner Ehefrau Brigitte als zukünftig gemeinsamen Familiennamen gewählt.

Nach allen Lebenserfahrungen wird das Boot der Ehe nicht immer nur auf ruhiger See und bei blauem Himmel und Sonnenschein unterwegs sein. Stürme sind zu erwarten und mit hohen Wellen ist fest zu rechnen. Das gehört zum Leben.

Wir hoffen und wünschen, dass **Herr Ingo und Frau Brigitte Herold** ihr Eheschiff durch Wind und Wetter und an allen Klippen schadlos vorbeisteuern werden. Wir wünschen beiden das notwendige gegenseitige Vertrauen, aber auch Geschick, Klugheit und Gelassenheit!

Herzlichen Glückwunsch zur Hochzeit!

Gemeinde Großhabersdorf

Lothar Birkfeld
Bürgermeister

50. Puschwitzer Treffen in Großhabersdorf

Im Sportheim des SV Großhabersdorf konnte ich als Bürgermeister die große Teilnehmerzahl des diesjährigen „Puschwitzer Treffens“, allen voran die Kreisvorsitzende, **Frau Ingeborg Ranwig**, in Großhabersdorf begrüßen. Von der Ortsvorsitzenden **Frau Jahnel** nun schon seit vielen Jahren hervorragend organisiert, trafen sich die Puschwitzer, eine Gruppe aus der Sudetendeutschen Landsmannschaft, heuer zum 50. Mal in Großhabersdorf.

Die Stadt Puschwitz, ca. 3,5 km westlich von Podersam am Fichtelbach im Egerland gelegen, war bis Ende des 2. Weltkrieges Heimat etlicher Bürgerinnen und Bürger Großhabersdorfs. Seit 1956 treffen sich die Puschwitzer Vertriebenen aus aller Welt einmal jährlich Ende April – Anfang Mai in Großhabersdorf, um sich der Heimat und der schweren Zeit der Vertreibung zu erinnern.

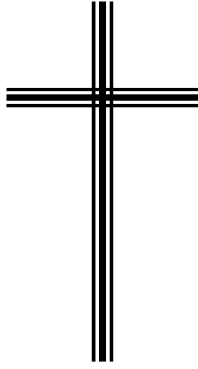
Vor 60 Jahren, Ende April – Anfang Mai 1946, kamen viele Puschwitzer mit ihren wenigen Habseligkeiten, die ihnen auf der langen Flucht geblieben sind, in Großhabersdorf und Umgebung an. Ein großer Teil von ihnen wurde in Großhabersdorf sesshaft und fand hier eine neue Heimat.

Die Flüchtlinge und Vertriebenen zu integrieren, das war eine der ersten großen Bewährungsproben für unseren damals neu entstehenden Staat. Dies geschafft zu haben war die erste große soziale und politische Leistung der damals noch jungen Bundesrepublik, der Länder und vor allem der Kommunen, wie hier in Großhabersdorf. Der wirtschaftliche Aufschwung, der Aufbau einer neuen Gesellschaft, das war das gemeinsame Werk von Neubürgern wie Altbürgern. Sie alle packten damals an, sie alle bewiesen Zähigkeit und Einfallsreichtum. Dass wir heute da stehen, wo wir sind, dass der Wiederaufbau nach 1945 ein Erfolg wurde, daran hatten die damaligen Alt- und Neubürger gleichermaßen Anteil.

Dass viele Puschwitzer, die nach Flucht und Vertreibung hierher kamen, ihr Schicksal gemeistert haben und inzwischen in Großhabersdorf fest verankert sind, würdigte die Gemeinde Großhabersdorf mit der Namensgebung „**Puschwitzer Weg**“ des Fuß- und Radweges auf der Trasse der ehemaligen Nürnberger Straße, entlang der Umgehungsstraße. Ein Verdienst der Personen wie vor allem **Herrn Franz Massl** (ehem. Ortsvorsitzender), **Frau Marie Porlein** und **Frau Elfriede Rohr**, geb. Zienert.

Auch heuer diente das „**Puschwitzer Treffen**“ aber vor allem wieder dazu, Bekannte und Freunde aus der alten Heimat wieder zu sehen und mit ihnen von den Zeiten daheim zu sprechen, oder auch zu hören, was sich seit dem letzten Treffen ereignet hat.

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister



IN MEMORIAM

Paul Hutfles

* 20. Jan.1931

† 5. Juni 2006

Am 8. Juni 2006 musste die Gemeinde Großhabersdorf auf dem Unterschlaubersbacher Friedhof von ihrem ehemaligen Gemeinderat Abschied nehmen. Völlig überraschend hatte uns die Nachricht vom plötzlichen Tod von **Paul Hutfles** erreicht. Trauer umgibt uns und wir nehmen Anteil an dem Schmerz und der Trauer seiner Familie.

Wir haben Abschied genommen von **Paul Hutfles**, dessen Wirken und Haltung in unser aller Erinnerung bleiben wird. Die Gemeinde Großhabersdorf, und hier insbesondere Unterschlaubersbach hat ihm viel zu verdanken und sein Tod hinterlässt eine schmerzliche Lücke bei allen, die ihm nahe standen oder viel mit ihm zu tun hatten.

Mit seinem Tod ist unsere Gemeinde um eine Persönlichkeit ärmer geworden, die die Geschicke unserer Gemeinde in seiner 21jährigen Tätigkeit als Gemeinderat stark mitgeprägt hat. Von Feb. 1969, damals noch in den Gemeinderat von Unterschlaubersbach gewählt, bis Mai 1990 war **Paul Hutfles** entscheidend beteiligt bei vielen Projekten, die sich als ausgesprochen segensreich für unsere Gemeinde und für Unterschlaubersbach erwiesen haben; ich brauche da nur an die Eingemeindung Unterschlaubersbach am 14. August 1971 oder an den Anschluss der Unterschlaubersbacher Kanalisation an die Großhabersdorfer Kläranlage, einhergehend mit den damals heftigen Diskussionen zu erinnern. Dabei war es ihm immer um das Wohl des Ganzen, für dieses Ziel entwickelte er Ehrgeiz, dafür nahm er viele Mühen auf sich und bewies wo nötig auch sein Durchsetzungsvermögen. Ihm ging es dabei stets um das Wohl der Gesamtgemeinde und ganz besonders um die Entwicklung Unterschlaubersbach.

Als Mitglied im Verbandsrat des Zweckverbandes zur Wasserversorgung Dillenberggruppe vertrat er die Interessen der Gemeinde Großhabersdorf 18 Jahre lang von 1972 bis zu seinem Ausscheiden aus dem Gemeinderat im Jahre 1990.

Mit **Paul Hutfles** verliert die Gemeinde Großhabersdorf einen altgedienten Gemeinderat, der im persönlichen Leben eher bescheiden auftrat. Er machte kein Aufheben um sich.

Wir werden seiner in Respekt und Dankbarkeit stets gedenken!

Gemeinde Großhabersdorf

im Juni 2006

Lothar Birkfeld
Erster Bürgermeister

Öffentliche Gemeinderatssitzung

am 27. Juli 2006, um 19.30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses Großhabersdorf

**AUSBAU DER KLÄRANLAGE GROSSHABERSDORF –
ERHÖHUNG DER AUSBAUGRÖÖE VON 3.500 EW AUF 4.900 EW**

Antrag auf vorzeitigen Beginn nach § 9 a Wasserhaushaltsgesetz -WHG-

1. Die Gemeinde Großhabersdorf hat am 17.10.2005 die Antragsunterlagen für die o. g. Maßnahme beim Landratsamt Fürth eingereicht und den vorzeitigen Beginn nach § 9 a WHG beantragt.
2. Zweck des Vorhabens ist die Erzielung der Freigabe des vorzeitigen Beginns nach § 9 a WHG für den geplanten Umbau und die Erweiterung der Hauptkläranlage im Ortsteil Vincenzenbronn von derzeit 3.500 EW auf zukünftig 4.900 EW. Damit sollen die wasserrechtlichen Anforderungen gemäß § 7 a WHG und der Abwasserverordnung (AbwV) vom 15. Oktober 2002 insbesondere bezüglich der Stickstoffelimination aufgrund der Nähe zum Unterstrom gelegenen Wasserschutzgebiet der Dillenbergruppe erfüllt werden.

Das hierzu notwendige wasserrechtliche Verfahren zur Erteilung einer gehobenen Erlaubnis zum Einleiten von Abwasser aus der Kläranlage Großhabersdorf in die Bibert wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Grundlagen für obiges Vorhaben sind die Pläne des Planungsbüros MEG A TEC GmbH, Möhrendorf vom 01.08.2005

3. Die Erweiterung der Hauptkläranlage und die damit verbundene Einleitung von Abwasser in die Bibert stellt eine Gewässerbenutzung nach § 3 Abs. 1 Nr. 4 Wasserhaushaltsgesetz -WHG- dar und bedarf auch nach Zulassung des vorzeitigen Beginns der Benutzung eines wasserrechtlichen Erlaubnisverfahrens (§ 2 in Verbindung mit § 7 WHG). Dabei ist gemäß Art. 16 Bayerisches Wassergesetz -BayWG- eine gehobene Erlaubnis zu erteilen, da die Erweiterung der Kläranlage im öffentlichen Interesse liegt.
4. Das Vorhaben wird hiermit gemäß Art. 83 Abs. 2 Bayerisches Wassergesetz (BayWG) in Verbindung mit Art. 73 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) bekannt gemacht. Die Planunterlagen für dieses Vorhaben liegen ab 26.06.2006 für die Dauer eines Monats bis einschließlich 27.07.2006, während der allgemeinen Dienststunden, im Rathaus der Gemeinde Großhabersdorf, Nürnberger Str. 6a, 90613 Großhabersdorf (1. Stock) und im Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, Zimmer Nr. 1.43 während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme aus (Art. 83 Abs. 2 BayWG, Art. 73 Abs. 3 Satz 1 BayVwVfG).
5. Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann Einwendungen dagegen bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, Zimmer Nr. 1.43 und im Rathaus der Gemeinde Großhabersdorf Nürnberger Str. 6a, 90613 Großhabersdorf (1. Stock) erheben (Art. 83 Abs. 2 BayWG, Art. 73 Abs. 4 Satz 1 BayVwVfG).

Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf einen besonderen privatrechtlichen Titel beruhen (Art. 73 Abs. 4 Satz 3 und 4 BayVwVfG).

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht wurden, ist ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner für das Verfahren zu bezeichnen, soweit er nicht von ihnen als Bevollmächtigter bestellt ist. Vertreter kann nur eine natürliche Person sein. Diese Angaben müssen deutlich sichtbar auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite enthalten sein (vgl. Art. 17 BayVwVfG).

6. Das Landratsamt Fürth beabsichtigt ohne mündliche Verhandlung zu entscheiden. Einwendungen dagegen können innerhalb der o. g. Frist vorgebracht werden. Sollte eine mündliche Verhandlung notwendig werden, wird hierzu gesondert geladen (Art. 83 Abs. 2 BayWG, Art. 67 Abs. 2 Nr. 1-4 BayVwVfG in Verbindung mit Art. 73 Abs. 6 Satz 6 BayVwVfG).

Diejenigen, die Einwendungen erhoben haben bzw. – bei gleichförmigen Einwendungen im Sinn von Nummer 5 Absatz 3 – deren Vertreter oder Bevollmächtigte werden von dem Erörterungstermin gesondert benachrichtigt. Falls mehr als 50 solcher Benachrichtigungen vorzunehmen sind, so können diejenigen, die Einwendungen erhoben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden.

7. Bei Ausbleiben eines Beteiligten im Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.
8. Durch Einsichtnahme in den Plan, durch Erhebung von Einwendungen und durch Teilnahme am Erörterungstermin entstehende Aufwendungen werden nicht erstattet.
9. Die Zustellung der Entscheidung über Einwendungen im wasserrechtlichen Bescheid kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

Großhabersdorf, den 22.06.2006
Gemeinde Großhabersdorf

Birkfeld

1. Bürgermeister

VOLLZUG DER STRAßENVERKEHRSGESETZE – KOMMUNALE VERKEHRSÜBERWACHUNG

Aufgrund der Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Zuständigkeiten im Ordnungswidrigkeitenrecht vom 15. Mai 2001 (GVBL. Nr. 10/2001, Seite 238) wird bekannt gegeben, dass die Gemeinde Großhabersdorf aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 09.02.2006

ab dem 01.09.2006

die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten im fließenden Verkehr (Geschwindigkeitsüberschreitungen) wahrnimmt.

Die Zuständigkeit zur Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 24 Straßenverkehrsgesetz ergibt sich aus § 5 Abs. 3 bis 5 der Verordnung über Zuständigkeiten im Ordnungswidrigkeitenrecht.

Großhabersdorf, den 12.06.2006
Gemeinde Großhabersdorf

Birkfeld

1. Bürgermeister

Kurzprotokoll über die Gemeinderatssitzung am 01. Juni 2006

FFW Fernabrünst – Bestätigung des Kommandanten und des Kommandanten-Stellvertreters

Auf Grund der Wahlergebnisse in der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Fernabrünst wird Herr Christoph Sichermann als Kommandant und Herr Wolfgang Meth als Kommandanten-Stellvertreter durch den Gemeinderat bestätigt.

Leichenhalle

Der Gemeinderat beschließt, dass die vorhandene Bestuhlung in der Leichenhalle überarbeitet werden soll. Er erteilt deshalb an die Schreinerei Hofmann, Großhabersdorf, den Auftrag, die Stühle neu zu lackieren. Die Aufpolsterung soll mit einem Velourstoff durch die Fa. Jordan, Großhabersdorf, vorgenommen werden.

Weiterhin wird festgestellt, dass im Rahmen der Friedhofsbauarbeiten eine behindertengerechte Toilette in die Leichenhalle eingebaut werden soll, die auch den Friedhofsbesuchern zur Verfügung steht. Darüber hinaus wurde für den Austausch der Fenster die Liste der Firmen beschlossen, die zu einer Abgabe eines Angebotes eingeladen werden.

Ersatzbeschaffung für den Unimog

Der Gemeinderat beschließt, dass als Ersatz für den Unimog ein allradgetriebener LKW der Marke „MAN LE 10.220“ mit Kranaufbau von der Fa. BayWa Technik, Fürth, erworben werden soll.

Information über die Bauarbeiten an der B 14 in Stein

Am 31. Juli 2006 beginnen die Umbauarbeiten der Bundesstraße 14 im Stadtgebiet Stein. Im Zuge der Bauarbeiten wird die Brücke über die Rednitz saniert, die Fahrbahn der B 14 vollständig erneuert.

Für die Brückenbauarbeiten wird die Ortsdurchfahrt ab **Montag, 31. Juli 2006 für die Dauer von ca. 8 Wochen vollständig gesperrt**. In dieser Zeit ist eine direkte Verbindung von Stein nach Nürnberg nicht möglich.

Es ist eine Umleitung eingerichtet, die ausgeschildert ist und wie folgt verläuft:

B 14 – Roßtal – Weinzierlein – Staatsstraße 2245 (Rothenburger Straße) – Oberasbach – Nürnberg-Kleinreuth – Südwesttangente – Ausfahrt Röthenbach – Ansbacher Straße.

Der Verkehr aus Nürnberg in Richtung Ansbach wird ab der Anschlussstelle Röthenbach in umgekehrter Richtung geleitet.

Eine innerörtliche Umleitung im Stadtgebiet Stein besteht nicht.

Die Fahrgäste der öffentlichen Buslinien können die Brücke zu Fuß überqueren. In Höhe der Fa. Faber-Castell ist eine Bedarfshaltestelle angelegt. Von dort aus fahren die Busse ihre regulären Haltestellen an. Auch Radfahrer können die Brücke queren. Sie müssen ihr Fahrrad schieben, damit die Fußgänger nicht gefährdet werden.

Nach Abschluss der Brückenbauarbeiten, voraussichtlich Ende September, ist eine direkte Verbindung nach Nürnberg wieder möglich. Allerdings werden die Bauarbeiten weitere Behinderungen verursachen, da teilweise nur eine Fahrspur zur Verfügung steht. Dies erfordert eine Ampelregelung. Es kann den Kraftfahrern nur eine weiträumige Umleitung empfohlen werden.

Die gesamte Ortsdurchfahrt wird voraussichtlich erst im Jahr 2008 komplett fertig gestellt sein.

Die Stadt Stein informiert über ihre Internetseite www.stadt-stein.de laufend über den Stand der Bauarbeiten.

Veteranentreffen „Oldtimer der Straße treffen Oldtimer der Schiene“

Aufruf an alle Besitzer historischer Straßenfahrzeuge!

Die Dampfbahn Fränkische Schweiz e. V. veranstaltet am 16. Juli 2006 zum neunten Mal das Veteranentreffen „Oldtimer der Straße treffen Oldtimer der Schiene“ am Bahnhof Ebermannstadt von 8.30 bis 18.00 Uhr. Bei diesem etwas anderen Treffen sind historische Fahrräder, Motorräder, PKW und Nutzfahrzeuge willkommen, welche im Rahmen einer Ausstellung am Bahnhof Ebermannstadt der Öffentlichkeit präsentiert werden. Eine Klasseneinteilung gibt es nicht, jedoch sollte Ihr Fahrzeug mindestens 25 Jahre alt sein.

Kommt eine ausreichende Anzahl von Nutzfahrzeugen zustande, so werden diese in einer eigenen Ausstellung am Bahnhof Behringersmühle zusammengefasst.

Es ist nicht erforderlich die gesamte Zeit an der Veranstaltung teilzunehmen, die Teilnehmer erhalten mit Abgabe der Nennung einen Tagesausweis, welcher zur Zufahrt des Veranstaltungsgeländes in Ebermannstadt (Behringersmühle) berechtigt.

Auch dieses Mal erhalten die Fahrer der Veteranen der Straße wieder zwei Freifahrkarten für unsere Museumszüge. Für diese Veranstaltung wird keine Nenngebühr erhoben. Wir bitten jedoch aus Planungsgründen möglichst um Voranmeldung. Die entsprechenden Nennungsformulare und Details zur Veranstaltung finden Sie unter <http://www.dfs.ebermannstadt.de/DE/bhffest.htm>. Für die Besitzer von Oldtimern steht zusätzlich von Montag bis Samstag jeweils von 9.00 bis 20.00 Uhr eine Hotline unter 09126-289 285 zur Verfügung.

Bücherei-News

Lesen macht Spaß
Bücherausleihen auch!

Seit Januar 2006 kommt der Kindergarten Tulipan regelmäßig in die Bücherei über dem Feuerwehrhaus. Aus jeder der drei Kindergartengruppen (Käfer, Frösche, Mäuse) dürfen einige Kinder mit. Die Altersgruppen sind gemischt, 3-, 4-, 5-jährige kommen gemeinsam, um sich für die jeweilige Gruppe Bücher auszuleihen.

Jedes Mal sitzen alle erst einmal im Kreis auf dem Boden und ich lese Geschichten vor, stelle Bilderbücher vor, die für die Kids von Interesse sein könnten. Die Kinder sind aufmerksam bei der Sache. Berichten auch von eigenen Erlebnissen, die dem Vorgelesenen entsprechen (Streit mit Geschwistern, Geheimnisse behalten, „Erster“ sein wollen). Danach suchen die Kinder selbst Bücher aus, beraten miteinander, was mitgenommen werden soll. Natürlich können da nicht alle Wünsche erfüllt werden – die Erzieherinnen vom Tulipan entscheiden, was sinnvoll ist. Erfreuliche Nachwirkung für die Bücherei: am nächsten Ausleihtag werden Eltern an der Hand ihrer Kinder in die Bücherei geschleppt: „Schau, Mami, das Buch wollte ich ausleihen und durfte nicht. Jetzt nehmen’s wir aber mit, ja?“ Auf diese Weise kommen viele neue Leser in die Bücherei, die von unserem Angebot noch nichts wußten. Ich finde es großartig, dass Kindergartenkinder ihre Eltern in die Bücherei bringen, und meist finden die Eltern auch noch ein passendes Buch für sich selbst.

Diese „Bücherei-Initiative“, die vom Tulipan-Team ausging, wird sicherlich noch reife „Lesefrüchte“ tragen. Mir macht es Spaß, ebenso den Kindern und deren Eltern, von denen einige erst durch diese Aktion auf die Bücherei aufmerksam wurden. Auch in Zukunft wird die Bücherei einmal im Monat für die Kindergarten-Leseratten öffnen.

Am Donnerstag, dem 1. Juni, besuchten etwas größere Leseratten die Bücherei: Frau Hauk und die Kinder der Grundschulklasse 1 a wollten sich informieren, was hier in Großhabersdorf so geboten ist. Statt der erwarteten Bücherei-Neulinge sah ich aber viele bekannte Gesichter: Fast die Hälfte der Klasse ist schon „privat“ in der Bücherei unterwegs. Die „alten Hasen“ freuten sich natürlich, den Bücherei-Novizen zeigen zu können, wo was zu finden ist.

Auch hier habe ich wieder eine Geschichte vorgelesen, ein Buch vorgestellt, viele Fragen beantwortet, gemeinsam mit Frau Hauk und den Kindern Bücher ausgesucht und im Anschluss viele Bücherei-Ausweise ausgestellt! Jedes Kind der Klasse nahm zwei Bücher mit. Ich hoffe, dass sich die Zusammenarbeit zwischen Schule und Bücherei noch ausweiten wird und würde mich freuen, wenn jedes Jahr die Erstklässler die Bücherei besuchen kommen.

Aufgepasst! Sommer-Preisausschreiben „Kind und Buch“

Jetzt ist Urlaubszeit. Jeder fährt mit Kind und Kegel (und vielleicht auch mit Büchern im Gepäck) irgendwohin. Es werden Fotos gemacht. Warum nicht mal ein Foto von „Kind und Buch“? Wo wird gelesen? Im Zelt? Am Strand? Im Hotelbett? Auf dem Tretboot? In den Bergen oder am Meer? Im Baumhaus im eigenen Garten? Liebe Kinder, liebe Eltern, schickt solche „Lesefotos“ ein (an Monica Fisch, Bronnenmühle 2, 90613 Großhabersdorf) oder gebt sie bis 15. September in der Bücherei ab. Die Bilder der Kind-und-Buch-Aktion (natürlich dürfen auch Opa und Oma und Mama und Papa mit Buch abgelichtet werden – oder alle gemeinsam beim Vorlesen) werden in der Bücherei ausgestellt. Es gibt viele tolle Preise zu gewinnen: Kinderbücher, Spiele, auch Buch-Preise für Erwachsene. Ich bin gespannt auf die Einsendungen und freue mich auf viele „Urlaubsleser mit Buch“. Auf bald in der Bücherei!

Monica Fisch

Sing und Musikschule südlicher Landkreis Fürth



Stundeneinteilung für das neue Schuljahr

Wir freuen uns über die schon zahlreichen Anmeldungen für das neue Schuljahr.

Anmeldeschluss ist der 31.07.2006.

Zur Einteilung der Unterrichtszeiten und der Gruppen finden, wie jedes Jahr, Stundeneinteilungstermine in den jeweiligen Gemeinden statt.

Für das neue Schuljahr 2006/2007 zu folgenden Terminen:

Cadolzburg, Montag, 25.09.2006 um 16.00 Uhr in der Aula Schulzentrum

Roßtal, Dienstag, 26.09.2006 um 16.00 Uhr in der Aula Hauptschule

Großhabersdorf, Mittwoch, 27.09.2006 um 16.00 Uhr Musiksaal Schulzentrum

Ammerndorf, Donnerstag, 28.09.2006 um 16.00 Uhr Besprechungsraum im Rathaus

Es ist wichtig, dass alle angemeldeten Schülerinnen und Schüler zu diesem Termin erscheinen, weil hier die Unterrichtszeiten abgesprochen werden und sich noch Partner für einen Gruppenunterricht finden können.

Sollten Sie zu diesem Termin verhindert sein, so schicken Sie bitte eine Vertretung, die für Sie die Unterrichtszeiten planen kann.

Wir freuen uns auf Sie

Ihre

Sing und Musikschule südlicher Landkreis Fürth

Markt Ammerndorf . Markt Cadolzburg . Gemeinde Großhabersdorf . Markt Roßtal

Informationen aus unserer Grund- und Hauptschule



S c h u l f e s t 2 0 0 6



Nach einer dreijährigen schöpferischen Pause fand am 26. Mai, dem Freitag nach Himmelfahrt, unser diesjähriges Schulfest mit dem Motto „Feuer-Erde-Wasser-Luft“ statt. Schon zu Beginn um 10 Uhr waren erfreulich viele Eltern anwesend, die vom Schulchor unter Leitung des Konrektors Herrn Schmucker mit fetzigen Liedern begrüßt wurden. Während der Elternbeirat die Gäste mit Speisen und Getränken verköstigte, suchten die Schülerinnen und Schüler der 1. bis zur 9. Klasse nach eigenem Wunsch den

einen oder anderen Workshop auf. Aufgrund ideenreicher und fleißiger Vorarbeit seitens der Lehrkräfte wurde viel geboten: da wurden Bumerangs gebaut, Düfte erschnuppert, „Wer wird Millionär?“ gespielt, Kleisterbilder hergestellt, Baumgesichter aus Ton geformt, durch die Luft geflogen, Steine vergoldet, Windlichter gebastelt, Papierflieger gefaltet, Fangbecher hergestellt, es gab ein Seifenblasenspektakel, ein Halbedelstein-Quiz, eine Taststraße, ein Gemeinde-Quiz, und sogar ein Theaterstück



„Hans, mein Igel“ konnte man besuchen. Zwei Mitarbeiterinnen des Jugendamtes veranstalteten sowohl für die Grund- als auch für die Hauptschüler Großgruppen-spiele. Selbst in der Mittagspause waren die Damen des Elternbeirats dankenswerterweise um das leibliche Wohl sowohl der Schülerinnen und Schüler als auch der Gäste bemüht. Sogar eine Tombola hatten sie organisiert und im Nu waren alle Lose

verkauft; dafür gab es auch attraktive Gewinne. Da der Wettergott nach der Pause nicht mehr wohlwollend war, fand der „Showblock“ der Lehrerband mit rockigen Melodien in der Turnhalle statt. Da gab auch der Hauptschulchor „The K-Singers“ unter Leitung von Frau Knaack sein Bestes. Dazwischen bedankte sich die EBR-Vorsitzende, Frau Rödling, bei den Schülerlotsen der 8. Klasse mit einem kleinen Präsent



für den täglichen



Dienst bei Wind und Wetter. Apropos Wetter: Das in der Zwischenzeit mächtig angewachsene Publikum ließ sich erfreulicherweise trotz strömenden Regens nicht abhalten, die tollen Aktionen der Jugendfeuerwehr und der Jungsanitäter des Roten Kreuzes im Schulhof zu bewundern. Zu bestaunen gab es anschließend auch noch die in kürzester Zeit erworbenen Künste der Bläserklasse, bevor das Vor-Orchester des Großhabersdorfer Musikzuges mit

modernen Bläserklängen das Schulfest beendete. Nicht nur die beteiligten Schülerinnen und Schüler, sondern auch die Gäste waren der einhelligen Meinung: es war ein äußerst gelungenes Schulfest!

Kleinanzeigen

Energie für Körper, Geist und Seele: Fußreflexzonen-, Anti-Stress-, Wirbelsäulen-Massage, Reiki. Gönnen Sie sich ein wenig Zeit für Ihre Gesundheit und tanken Sie Entspannung. Sie werden sich rundum Wohlfühlen. Geschenkgutscheine sind erhältlich. Gesundheitspraxis und Wohlfühl-Oase Elke Scharf, Ammerndorf, freut sich auf Sie.
Tel.: 09127 / 54 45

AVON hochwertige Produkte für die ganze Familie: Make-up, Hautpflege, Körper- und Harrpflege, u.v.m. Broschüre

und Gratisproben bei Irina Pfeiffer **Tel.: 09105 / 99 33 39**

Kleintransporter (Sprinter) und VW 9-Sitzer-Busse Autover-mietung Scheuerlein,
Tel.: 09127 / 63 27

Fa. Heim & Haus direkt ab Werk. Markisen - Rollläden - Fenster -Haustüren - Vordächer - Dachfenster + Rollläden - Terrassendächer - P. Negro **Tel.: 09105 / 99 78 80**

Gartenservice Kunstmann gestaltet und pflegt Ihren Garten.
Tel.: 09107 / 92 47 40

Abfuhr von Erdaushub, Flächen zum Auffüllen von Erdaushub gesucht. Erdbau Günther Zill, **Tel.: 09824 / 93 294**

Beste Service und Reparatur für Ihr Motorrad beim freundlichen WELLING-Team. Besonders BMW, aber auch Japaner, sind herzlich willkommen! **MOTORRAD-WELLING, Gewerbering 9, 90574 Roßtal, Tel.: 09127 / 62 23, Fax: 09127 / 57 90 15**

Ferienprogramm 2006

jeden Dienstag und Freitag in der Ferienzeit



Wasserwacht - Schnuppertraining im Freibad, (auch für Erwachsene). Wer mehr über die Wasserwacht wissen und kennen lernen möchte, soll einfach im Freibad ab 19.00 Uhr vorbei kommen, natürlich nur bei schönem Wetter. Eintritt ist frei.

08.07.2006

Freiwillige Feuerwehr Großhabersdorf – Kinderfest Beginn: ab 14.00 Uhr. Es erwarten Euch: Rundfahrten mit den Feuerwehrautos, Schaumteppich (evtl. Handtuch mitbringen), die Hüpfburg, die verschiedensten Spiele und vieles mehr. Am Nachmittag ist unsere schöne Kuchentheke aufgebaut, dazu dürfen wir Sie alle recht herzlich einladen!

29.07.2006

Skiclub – Sommerrodeln im Pleinfeld. Abfahrt: 09.00 Uhr am Kino, Kosten: 5,00 EUR. Anmeldeschluss: 22.07.2006 Anmeldung und Auskunft bei Frau Grützner unter Tel.: 12 22

05.08.2006

Fischereiverein Großhabersdorf e.V. - Schnupperfischen für Kinder bis 16 Jahre. Dieses Fischen ist für die Kinder kostenlos. Ein Angelschein ist nicht erforderlich. Die Betreuung erfolgt durch Vereinsmitglieder. Die erforderliche Angelausrüstung wird vom Verein gestellt. Gefangene Fische können von den Teilnehmern mitgenommen werden. Für alle Kinder gibt es während der Veranstaltung kostenlos Getränke und Essen. Das Fischen findet am Stöckaweier in der Zeit vom 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt. Auskunft erteilt Herr Bogdon, Tel.: 12 13

05.08.2006

MSC Großhabersdorf – Schnupperkurs für Anfänger im Motorradtrial für Jugendliche von 10 - 12 Jahren. In dem Zeitraum von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr, am Motorsportgelände Richtung Unterschlaubersbach. Bequeme feste Sportkleidung und feste Schuhe, wenn vorhanden, Sturzhelm oder Fahrradhelm sind erforderlich. Verpflegung wird gestellt. Anmeldeschluss: 29.07.2006. Einverständniserklärung der Eltern ist erforderlich. Auskunft: Herr Berthold Tel.: 93 37 und Herr Suk Tel.: 0911 / 37 38 575

08.08.2006

Velo-Gruppe - Radtour für Kinder. Ziel ist der Abenteuerspielplatz in Dietenhofen (ca. 20 km). Es gibt eine kleine Vesper, keine Unkosten. Treffpunkt: Rathaus, um 14.30 Uhr. Infos unter Tel.: 15 00



09.08.2006

AWO – Kochen, Radeln und Reiten. Am Vormittag wollen wir gemeinsam in der Küche aktiv sein. Nach dem Genuss unserer selbstgekochten Mittagessen radeln wir zum Reiten zum Ponnyhof nach Raitesaich. Treffpunkt: 10.00 Uhr Schulhaus Ghd – Schulküche, Ankunft: ca. 17.00 Uhr am Rathaus Ghd, keine Kosten. Mitzubringen sind: verkehrstüchtiges Fahrrad, Fahrradhelm, lange Hose und feste Schuhe.



Eingeladen sind Kinder von 8 bis 14 Jahren; Teilnahme ist auf 14 Kinder begrenzt und Anmeldeschluss: 20.07.2006. Auskunft: Frau Kuhlmann Tel.: 09105 / 990 601 und Frau Kuhr Tel.: 09105 / 273

12.08.2006

Skiclub – Schnupperklettern, an der Grund- und Hauptschule Großhabersdorf um 14.00 Uhr

04.09.2006 bis 06.09.2006

Tanzschule Alex

Tanzkurs für Kinder von 6 - 9 Jahren von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Tanzen wie die Stars, leichte Choreographien, (Hip Hop und Modetänze)

Tanzkurs für Kinder von 10 - 13 Jahren von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr Dance 4 Fans, Originalchoreographien der Stars, (Hip Hop)

Veranstaltungsort: Tanzschule Alex, Grundstr. 25, 90513 Zirndorf (gegenüber Fitnesscenter Beyer). Mitzubringen sind bequeme Kleidung und Sportschuhe mit hellen Sohlen. Unkosten frei, Anmeldung bei der Gemeinde.

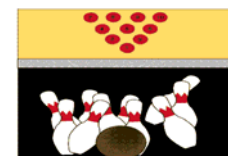


05.09.2006

Jugendpflege Süd – Greifvögel, Höhle und Burg. Ein Tag in der Fränkischen Schweiz! Sofienhöhle, Burg Rabenstein und Besuch der Falknerei (wenn's Wetter passt – mit Flugvorführung). Jugendliche ab 12 Jahren. Anmeldung Tel.: 09103 / 59 37, Anmeldeschluss: 25.08.2006. Abfahrt: 10.00 Uhr am Rathaus Cadolzburg, Rückkehr: ca. 18.00 Uhr, Kosten: 15,00 EUR + Taschengeld (Vesper)

06.09.2006

Jugendpflege Süd – Auf geht's nach Nürnberg zum Bowling!! Jugendliche ab 12 Jahren. Anmeldung Tel.: 09103 / 59 37, Anmeldeschluss: 25.08.2006. Abfahrt: ca. 13.00 Uhr am Bahnhof Roßtal, Rückkehr: ca. 18.30 Uhr, Kosten: 10,00 EUR + Taschengeld für Mc Donald ...



07.09.2006

Jugendpflege Süd – Fossiliensuche im Altmühltal. Es geht ins Juramuseum nach Eichstätt (zu sehen sind: das beste erhaltene Skelett eines fleischfressenden Dinos + Urvogel Archaeopteryx, lebende Tiere in Aquarien und und und...) Danach geht's mit Hammer und Meißel auf Fossiliensuche... Jugendliche ab 12 Jahren. Anmeldung Tel.: 09103 / 59 37, Anmeldeschluss: 25.08.2006. Abfahrt 10.00 Uhr am Rathaus Cadolzburg, Rückkehr: ca. 18.00 Uhr, Kosten: 13,00 EUR + Taschengeld (Vesper)

08.09.2006

Jugendpflege Süd – Golf-Sielen im PLAYMOBIL Funpark auf den Spuren von Tiger Woods... Jugendliche ab 12 Jahren. Anmeldung Tel.: 09103 / 59 37, Anmeldeschluss: 25.08.2006. Abfahrt: 10.00 Uhr am Rathaus Cadolzburg, Rückkehr: ca. 15.00 Uhr, Kosten: 8,00 EUR + Taschengeld



Veranstaltungen

**Freitag, 07.07. –
Sonntag, 09.07.**

MGV "Eintracht", Vereinsausflug nach Navis, Abf.: An der Klinge, um 07.00 Uhr

Heilsbronner Münster, Kontemplation und Gregorianik mit Pfarrer Weking Welzer. Nähere Informationen Tel.: 09191 / 56 50

Freitag, 07. Juli

KSC, Stammtisch, Gasthaus am Kino, um 19.00 Uhr

Samstag, 08. Juli

FFW Großhabersdorf, Kinderfest, Mehrzweckgebäude, um 14.00 Uhr

Skiclub, Sportklettern, Schulgelände, um 14.00 Uhr

FFW Großhabersdorf, Grillparty, Mehrzweckgebäude, um 18.00 Uhr

**Samstag, 08.07. –
Montag, 10.07.**

Kirchweih in Oberreichenbach

Sonntag, 09. Juli

Kath. Kirchengemeinde, Pfarrfest, Pfarrgarten, 11.30 Uhr

Skiclub, Eisstock, Vereinsgelände, um 14.00 Uhr

Montag, 10. Juli

Kath. Kirchengemeinde, ökum. Seniorennachmittag, Pfarrgarten, 14.00 Uhr

Mittwoch, 12. Juli

Diabetiker-Selbsthilfegruppe im Kneipp-Verein, Erfahrungsaustausch, Gasthaus Lang, 14.30 Uhr

Donnerstag, 13. Juli

Skiclub, Vereinssitzung, Vereinsheim, um 20.00 Uhr

**Freitag, 14.07. –
Montag, 24.07.**

MSC, Rallye FIM Berlin

Samstag, 15. Juli

Musikzug, Besuch aus Frankreich, Turnhalle

Skiclub, Vereinsfest, Vereinsgelände

**Samstag, 15.07. –
Montag, 17.07.**

Kirchweih in Wendsdorf

Montag, 17. Juli

MSC, Sportstammtisch, Gasthaus Lang, um 20.00 Uhr

Mittwoch, 19. Juli

VdK, Seniorennachmittag, Gasthaus am Kino, um 14.00 Uhr

Donnerstag, 20. Juli

Behinderten- und Versehrten-sportverein, Kegeln, Moosmühle Dietenhofen, um 17.30

Evang. Kirchengemeinde, Seniorenkreis, Gemeindezentrum, um 14.00 Uhr

**Freitag, 21.07. –
Sonntag, 23.07.**

Wasserwacht, Zelten im Freibad Großhabersdorf (nur für Mitglieder)

Samstag, 22. Juli

MGV "Eintracht", Grillparty, Vereinsgelände, um 18.00 Uhr

Skiclub, Sportklettern, Schulgelände, um 14.00 Uhr

**Samstag, 22.07. –
Samstag, 29.07.**

Velo-Gruppe, Wochentour (Trekkingräder)

Sonntag, 23. Juli

Evang. Kirchengemeinde, Gemeindefest, Gemeindezentrum, um 10.00 Uhr

Donnerstag, 27. Juli

Gemeinde, Gemeinderatssitzung, um 19.30 Uhr

Skiclub, Vereinssitzung, Vereinsheim, um 20.00 Uhr

Freitag, 28. Juli

KSC, Mitgliederversammlung, Gasthaus am Kino, um 20.00 Uhr

Samstag, 29. Juli

Skiclub, Sportklettern, Schulgelände, um 14.00 Uhr

Behinderten- und Versehrten-sportverein, Grillparty, Geflügelzuchtanlage, um 17.30 Uhr

Sonntag, 30. Juli

Soldatenkameradschaft, Festumzug zum 25. Gründungsfest Vestenberg, um 18.00 Uhr

Montag, 31. Juli

Krebselbsthilfegruppe Ghdf. - Adf., Einladung zu unseren Treffen, von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Ghdf. Info Hr. Herold, Tel.: 09127 / 93 80

Mittwoch, 02. August

Geflügelzuchtverein, Monatsversammlung, Vereinsheim, um 20.00 Uhr

Donnerstag, 03. August

AWO-Seniorenclub, Gasthaus Däumler, um 14.00 Uhr

Behinderten- und Versehrten-sportverein, Kegeln, Moosmühle Dietenhofen, um 17.30 Uhr

Freitag, 04. August

KSC, Stammtisch, Gasthaus am Kino, um 19.00 Uhr